

Agile Verwaltungen brauchen neue Konzepte **NEUE KOMMUNALE ARBEITSWELTEN**



© nattakan p EyeEm/stock.adobe.com

Darum werden neue Arbeitswelten für Kommunen immer wichtiger

„Kommunen sind die Keimzellen der Demokratie.“ Dieses Zitat des ehemaligen bayrischen Ministerpräsidenten Günther Beckstein beschreibt die Bedeutung der Kommunen für politische Stabilität, Gemeinwohl und gesellschaftlichen Zusammenhalt in der Bundesrepublik. Vor allem die Leistungsfähigkeit kommunaler Dienstleistungen für Bürgerinnen und Bürger spielt dabei eine entscheidende Rolle. Doch die Verwaltungen stehen vor enormen Herausforderungen: kommunale Finanzen, demografischer Wandel, Fachkräftemangel, Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Klimaschutz sind nur einige Schlagworte. Um diese Herausforderungen zu bewältigen, benötigen die Verwaltungen motivierte und gut ausgebildete Fachkräfte, mit denen sie in Konkurrenz zu privaten Arbeitgebern und anderen Behörden stehen. Neben Einkommensmöglichkeiten gewinnen auch Faktoren wie Work-Life-Balance, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, flexible Arbeitszeiten und -orte, gute Unternehmenskultur sowie die Sinnhaftigkeit der Aufgaben an Bedeutung.

Unser innovativer Fortbildungsansatz: „Lern-Studie“ – seien Sie Teil des Prozesses

Unser gemeinsam mit unseren Dozentinnen und Dozenten entwickeltes Fortbildungskonzept basiert auf der richtigen Mischung von Wissensvermittlung und Interaktion mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus den Kommunen.

Anders als bei klassischen Fortbildungen begleiten wir über einen Zeitraum von einem Jahr eine Gruppe kleinerer Kommunen in Nordhessen auf ihrem Weg zu einer agilen Verwaltung. Diese Kommunen sind Bad Arolsen, Volkmarsen und Twistetal. Unterstützt wird dieser Prozess durch erfahrene Dozenten, die Hochschule Harz, sowie durch Sie als teilnehmende Kommune. Sie sind hierbei ein wesentlicher Bestandteil und können Ihre eigenen Erfahrungen und Ideen mit einbringen.

Das bringt Ihnen die Teilnahme

Gemeinsam mit Ihnen, unseren Dozenten, der Hochschule Harz und den Gastgeberkommunen erarbeiten wir Lösungen für eine leistungsstarke und moderne kommunale Verwaltung. Dies stärkt Ihre Kommune für aktuelle Herausforderungen und steigert Ihre Attraktivität als Arbeitgeber. Dabei bleiben die individuellen Bedingungen in den einzelnen Kommunen stets im Blickfeld.

So ist das neue Fortbildungskonzept aufgebaut

Die Fortbildung hat eine Laufzeit von einem Jahr. Pro Quartal finden ein Praxis-Workshop in der gastgebenden Kommune sowie ein 180-minütiges Webinar statt, an denen Ihre Kommune mit je drei Teilnehmenden vertreten sein kann. Auf dem Onlineportal vhw-Campus richten wir ein Forum zum Austausch zwischen den Teilnehmenden, unserem Dozenten und den beteiligten Wissenschaftlern ein.

Themen der Fortbildung

Entwicklung einer kommunalen Arbeitswelt für kleinere und mittlere Kommunen

- Erwartungen junger Talente an ihre Arbeitgeber im kommunalen Bereich
 - Analyse der beruflichen Ziele: Sinnstiftende Tätigkeit, Flexibilität, digitale Arbeitsmöglichkeiten, Sicherheit, Gehalt, etc..
- Anpassung an das individuelle Profil der Kommunen:
 - Bewertung der Angebote und Grenzen der Kommunen: Was können die Kommunen bieten? Was nicht?
- Erforderliche Veränderungen für eine agile und zukunftsfähige Verwaltung / Führungskultur
 - Führungskultur: Führungsstile und Teamdynamik
- Strategien zur Personalentwicklung
- Konzepte für innovative Arbeitsumgebungen und hybride Arbeitssysteme
 - Optimierung von Arbeitsflächen, Einsatz von Multispace als Voraussetzung für activity-based Workflows, bauliche Anforderungen an Bürogestaltung
- Umsetzung in der Praxis
 - Praxisnahe Beispiele erfolgreicher Umsetzung
 - Strategien zur Überwindung von Hindernissen
 - Pilotprojekte zur schrittweisen Einführung
 - Förderung einer positiven Arbeitskultur und Mitarbeiterbeteiligung
 - Fortlaufendes Monitoring und Anpassung der Maßnahmen, ergänzend Weiterentwicklung und Optimierung der neuen Arbeitswelten basierend auf Rückmeldungen der Mitarbeitenden und neuen Entwicklungen im Bereich der Verwaltung und Technologie

Profitieren Sie von der kommunalen Expertise des vhw

Der vhw als gemeinnütziger Verband versteht sich als Teil der kommunalen Familie. Wir stehen für Qualität und Praxisrelevanz. Finden Sie alle Infos zu diesem innovativen Fortbildungsangebot hier:

HE250502

Termine und Kosten

Projektdauer 1 Jahr: 4 Präsenztermine mit Workshops und jeweils 1 Webinar im Anschluss 28.04.25 – 13.04.26 (Details s. Webseite)
vhw-Mitglieder 2.500,00 €, Nicht-Mitglieder 3.000,00 €

Kontakt

Team: Antje Baumgarten, Jens Becker, Ulrike Ferg, Uwe Laib
T 030 390473 – 360 · **E** kommunalwirtschaft@vhw.de